

P f a r r b r i e f

St. Margarethen – Hörtendorf

Advent 2018 – April 2019



Advent – Zeit des Wartens,

Zeit der Besinnung,

Zeit der Freude.

Advent – für andere ein Licht sein.



Advent - Zeit der Besinnung für Christen

Am ersten Sonntag im Dezember beginnt das **neue Kirchenjahr mit der Adventzeit**. Advent bedeutet Ankunft, genau, Ankunft des Herrn. Es ist die Zeit in der sich die Christenheit auf die Geburt Jesu vorbereitet. Advent war einst bei den Christen, ganz anders als heute, bewusst eine „Stille Zeit“, das heißt keinerlei größere Festivitäten.

Aufwachen und Aufstehen – mit diesem Appell werden wir jedes Jahr in die Adventzeit und in ein neues Kirchenjahr gesendet. Wir brauchen diese vorweihnachtliche Zeit, um uns auf den Weg zu machen, der Heiligen Weihnacht entgegen. Die **vier Adventsontage** bestimmen dabei das Leben vor Weihnachten.

Wer die Adventgottesdienste besucht, kann erleben, wie seine Seele einen besonderen Raum durchschreitet, den Menschen früherer Zeiten für sich entdeckt und aufgebaut haben, damit Weihnachten werden kann.

Was ist die Adventzeit heute? Die Adventzeit wird von einigen Bräuchen begleitet, wie zum Beispiel dem **Adventkalender**, der auf den im 19. Jahrhundert entstandenen Brauch des Abzählens der Tage bis zum Weihnachtsfest zurückgeht.

Der **Adventkranz** symbolisiert mit seinen vier Kerzen das immer heller werdende Licht, das mit Christus in die Welt kommt.

Bei den **Rorate-Messen** feiern wir, dass Maria der Welt das ewige Licht geboren hat, Jesus Christus. Dieses Licht möchte in jeder „Rorate-Messe“ neu in die Herzen aller Feiernden hineinleuchten und die Finsternis der Welt hell machen. Daran erinnern die Kerzenflammen in der „Rorate-Messe“. Sie wecken in den Gläubigen die Sehnsucht nach der Einheit mit dem einen großen Licht der Welt, Jesus Christus.

Möge das Licht, des Glaubens, Friedens und der Liebe des neugeborenen Jesuskindes auch in euren Herzen aufleuchten. Eines haben wir gemeinsam, die Freude auf Weinachten.

Ich wünsche euch einen besinnlichen Advent, gesegnete, frohe Weihnachten und für das Neujahr Segen, Schutz, Frieden und vor allem Gesundheit.

Euer Pfarrprovisor

Babu Kosanam

Grüße und Dankesworte an unsere Pfarrgemeinde und Mitglieder des Pfarrgemeinderates

Mit der Adventzeit hat auch das neue Kirchenjahr begonnen und so stellt sich die Frage, ob wir unseren täglichen Umgang miteinander, unsere eigene Gedanken- und Seelenwelt bereits darauf abgestimmt haben, dass uns in den nächsten Tagen ein „Jahrtausendereignis“ bevorsteht, nämlich die Geburt von Jesus, der als Sohn Gottes in der Krippe zur Welt kommt.

In dieser Vorfreude wollen wir aber auch einen kurzen **Rückblick in das abgelaufene Kirchenjahr** wagen, um auf die wohl wichtigste Entwicklung hinzuweisen: nämlich auf die konstante Regelmäßigkeit und würdevolle Gestaltung der Sonntagsdienste und der anderen kirchlichen Feiern.

Meine Worte des Dankes gehen daher zu allererst an unseren **Provisor Babu**, dem wir weiterhin viel Kraft, Ausdauer, Geduld und Freude bei unserer gemeinsamen Arbeit im Dienste der Pfarre wünschen, ebenso den Segen und die Gnade unseres gemeinsamen Herren im Himmel.

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Pastoralassistentin **Daniela Joven**, die trotz vielseitiger Herausforderungen und Belastungen ihre Aufgaben in unserer Pfarre stets mit großem Einsatz und mit viel Hingabe und Freude erfüllt. Wir wünschen auch dir viel Kraft und Ausdauer, vor allem aber Gesundheit und Gottes Segen auf allen deinen Wegen des Lebens.



Kinder beim Eltern-Kind-Treff

Allen Angehörigen unserer Pfarrgemeinde, und auch den Kirchenbesuchern aus den Nachbarorten, sage ich Danke und Vergelt's Gott für ihre Treue und ihre

Bereitschaft, durch ihre Teilnahme an den Gottesdiensten und sonstigen Aktivitäten immer wieder ein Zeichen für die christliche Wertegemeinschaft zu setzen. Das „Kirchenvolk“ ist die lebendige Verkörperung der Kirche und hat daher einen ganz besonderen Platz im Lichte der Liebe und Gnade Gottes.

Auch an die Mitglieder des Pfarrgemeinderates möchte ich Worte großer Dankbarkeit aussprechen, sind es doch durchwegs ehrenamtliche Mitarbeiter im Dienste und zum Wohle unserer Pfarre.

Lieber Gott erhalte unsere Freude an diesem Dienst, der erst durch die Zusammenarbeit aller Kräfte, wie Pfarrer, Pastoralassistentin und Pfarrgemeinderat, eine Bereicherung und Stärkung der Gemeinschaft in unserer Pfarrgemeinde darstellt.

Als Obmann des PGR wünsche ich allen Menschen in unserem Lebensraum eine besinnliche Adventzeit sowie gesegnete und friedvolle Weihnachten.

Für das neue Jahr wünsche ich Glück, Gesundheit, Frieden und den Segen des Herrn, der uns auch weiterhin behüten und beschützen möge.

Karl Schalle, PGR-Obmann

Erntedankfest am 14. Oktober 2018



Auch in diesem Jahr stand das Erntedankfest in unserer Filialkirche St. Margarethen/Hörtendorf ganz im Zeichen von Freude und Dankbarkeit für die Gaben der Ernte, die von unseren Bauern und Bäuerinnen – trotz lang andauernder Trockenzeit – doch wieder in ausreichender Menge eingebracht werden konnten.

Das Fest des Erntedankes wurde in würdevoller Weise mit dem Gottesdienst eröffnet und von unserem Provisor Babu - bei klangvoller Be-

gleitung durch rhythmische Lieder - feierlich gestaltet.

Die Segnung der von den Bauern und Bäuerinnen in der Kirche mitgebrachten Früchte der Erde war der glanzvolle Höhepunkt dieses Festaktes.

Im Anschluss an den Gottesdienst haben die Bauern und Bäuerinnen unseres Wohnortes zur Agape geladen, die durch belegte Brötchen, Aufstriche, Kuchen und Obst für alle Kirchenbesucher einen kleinen Leckerbissen vor dem Heimweg zum Mittagessen bot.

Was aber für unser Wohlbefinden weitaus wichtiger ist als das Angebot an Speis und Trank sind die Worte Gottes, die wir beim Gottesdienst gehört und sodann bei der Agape im regen Gedankenaustausch mit den Kirchenbesuchern vernommen haben, nämlich, dass wir Gott dafür danken dürfen, dass uns die Natur in diesem schönen Land so reich beschenkt und alles gibt, was wir für unsere Ernährung brauchen.

Doch nichts geht ohne die Hilfe und Mitwirkung der Bauern und Bäuerinnen, die mit sehr viel persönlichem Einsatz und mit großer Verantwortung für den Anbau der Früchte und für deren Ernte sorgen und dadurch einen lebenswichtigen Beitrag für unseren Wohlstand leisten.



Ein ganz besonderer Dank gilt daher allen Bäuerinnen und Bauern unseres Wohngebietes, allen voran **Frau Mag. Brigitte Tauschitz**, die sich wiederum für die Mitwirkung aller Bauern und Bäuerinnen am Erntedankfest stark eingesetzt hat. Tausend Dank und Vergelt's Gott für diese Bereitschaft, verbunden mit der Hoffnung, dass diese Gemeinschaftspflege auch in den kommenden Jahren erhalten bleibt.

Für den Pfarrgemeinderat Karl Schalle

Martinsumzug

Am 10. November zogen wir mit den Lateranen durch die Straßen um des Hl. Martins zu gedenken und nicht zu vergessen, dass jeder von uns Hoffungs- und Lichtbringer ist und für jedermann sein kann.

Im Pfarrzentrum gab es anschließend ein gemütliches Beisammensein bei Glühmost, Tee und Kuchen.

Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker, an **Gisela Tamegger** und **Claudia Waldemeier** für die Bewirtung und an **Karl Schalle** für die Sicherung des Weges. Besonders danken will ich jedoch unserem **Reiter Mario Niederdorfer mit seinen Begleiterinnen**. Ohne sie würde ein großes Stück beim Umzug fehlen und auch ein Teil der Tradition verloren gehen. Danke auch an unseren **Pfarrprovisor Babu**, der mit uns durch die Straßen zog.



D. Joven

Vorstellung der Erstkommunionkinder



Am 1. Adventssonntag wurden unsere Erstkommunionkinder feierlich vorgestellt. Gemeinsam mit Religionslehrerin Frau Korak und unserem Pfarrer Jeevana Babu Kosanam zogen sie in die Kirche ein, versammelten sich mit ihm um den Altar, stellten sich selbst vor und baten die Gemeinde um ihr Gebet. Ihre selbst gestalteten Kerzen werden bis zur Erstkommunion in der Kirche bleiben, wo sie bei jeder Messe, die das Erstkommunionkind besucht, entzündet wird.

Danke an alle Mitwirkenden, an **Gaby Wilplinger** für die musikalische Unterstützung, **Frau Korak** für das Vorbereiten der Messe, unserem Obmann **Karl Schalle** und Mesner **Josef Habich** und auch an **alle Eltern** für die Agape nach der Messe.
D. Joven

Firmvorbereitung

Bereits im November hat die Firmvorbereitung begonnen und in der Pfarre St. Thomas am Zeiselberg mit der Filiale St. Margarethen/Hörtendorf dürfen wir heuer sechs Firmkandidat/innen auf die Firmung vorbereiten.



Am zweiten Adventssonntag wurden sie in Hörtendorf/St. Margarethen in der Messe vorgestellt und am dritten Adventssonntag in St. Thomas am Zeiselberg. Sie sind bereits fleißig am basteln und haben ebenso schon ihre Kerzen gestaltet.

D. Joven

Der Heilige Nikolaus



Für die Kinder in Hörtendorf war der Nikolaustag am 5. Dez. ein ganz besonderer Tag, denn die Kinder – aus insgesamt 9 Familien – waren voller Hoffnung und Erwartungen, was der Nikolaus wohl sagen und als Geschenk mitbringen wird.

So haben einige der Kinder den Nikolaus bereits beim Betreten des Wohnbereiches empfangen und ihm die Hand gereicht, manche Kinder waren eher zurückhaltend bis ängstlich und haben sich bei Mama oder Papa festgehalten, aber alle waren fröhlich und lauschten den Worten des Nikolaus', der alle Anwesenden herzlich begrüßte, sich mit den Kindern austauschte, sich die Gedichte und Lieder der Kinder anhörte, und sich nach dem Verteilen der Geschenke - was in den meisten Fällen durch die Eltern selbst geschah - mit Worten des Dankes für die Einladung wieder verabschiedete, nicht ohne vorher noch Wünsche für Weihnachten und das neue Jahr auszusprechen wie auch die Segensformel „Es segne und behüte uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen“

Auch für den Nikolaus waren die Besuche bei den Kindern eine wunderbare Erfahrung für Geist, Herz und Seele, einfach ein besonderer Tag.

An dieser Stelle möchte ich mit auch bei unserer PASS Daniela Joven für die Übernahme der Rolle als Nikolaus herzlich bedanken, so haben wir den Nikolaustag bestens gemeistert.

Der Nikolaus: Karl Schalle

Mach mit beim Sternsingen!



Bereits am Samstag, dem 15. Dezember, um 10 Uhr, haben wir die Probe und die Gruppeneinteilung. Die Generalprobe findet am 4. Jänner um 15 Uhr vor dem Sternsingen statt.

Anmeldung bitte bei:
Gaby Wilplinger 0699/112 888 98 oder bei
Daniela Joven 0676/8772 5224

Wir freuen uns auf euch!

Krankenkommunion und Krankensalbung

Wenn Sie für sich selbst oder einen Ihnen nahestehenden Angehörigen den Empfang der Krankensalbung wünschen, rufen Sie uns bitte an.

Die Krankensalbung ist ein Zeichen der Zuwendung und Liebe Gottes für alle Kranken. Sie ist ein Sakrament der Stärkung und kann mehrmals empfangen werden.

Gern bringen wir auch die Hl. Kommunion zu Ihnen ans Krankenbett. Bitte melden Sie sich telefonisch bei Prov. Babu Kosanam (Tel. 0676/87 72-5236) oder Frau Magdalena Rampetzreiter (Tel. 0660/736 15 86).

Gesprächs- und Beichtgelegenheit

Wenn Sie ein Gespräch bzw. ein Beichtgespräch wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Prov. Babu Kosanam (0676/87 72-5236).

Gerne für Sie da

Provisor Jeevana Babu Kosanam, Tel. 0676/87 72-5236
Sprechstunde: dienstags nach der Abendmesse im Pfarrzentrum
(um Anmeldung wird gebeten)

Pastoralassistentin Daniela Joven Tel. 0676/87 72-52 24
Bürozeiten Hörtdorf, Mangartweg 9 : donnerstags 8.00 – 10.00 Uhr

Pfarrgemeinderats-Obmann Karl Schalle Tel. 0664/15 31 521
Josef Habich, Mesner Tel. 0699/10 327 005

Für Krankenkommunion und Totenwachgebet:
Magdalena Rampetzreiter Tel. 0660/736 15 86

Für Messintentionen **Gabriele Wilplinger**
Tel. 0699/112 888 98

Impressum: Pfarrzentrum Hörtdorf, Mangartweg 9, 9020 Klagenfurt
© Fotos D. Joven, E. Mack, J. Wieser-Haselsberger; Redaktion: Evelin Mack
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>



Katholische Kirche Kärnten

Jahres-Rückblick 2018

Sakrament der Taufe

Mit göttlichem Leben wurden im Sakrament der heiligen Taufe beschenkt:



Werkl Elina Maria Rosa
Primessnig Ella Mara
Seifried Lenni
Moral Johannes Christian
Habich Mathilda Sophie
Covalec-Wurzer Nala Katharina
Steiner Emily
Stadtschreiber Martin Lukas
Geiger Oliver Caius

Herzlichen Glückwunsch den Eltern –
den Kindern wünschen wir einen gesegneten und glücklichen Lebensweg!

Unsere Verstorbenen



Paula Theresia Laure
Gertrude Pickl
Kurt Tratnig
Maria Haßlacher
Alois Joseph Krammer

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden!



Datenschutz: Nach der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) dürfen wir künftig die Daten von Kindertaufungen, Trauungen und Verstorbenen nicht im Pfarrblatt veröffentlichen. Wir benötigen dazu Ihre Einverständniserklärung, ebenso bei den Messintentionen. Bitte unterzeichnen Sie diese Einverständniserklärung einmalig bei Pfarrer Babu Kosanam oder Herrn Habich (Mesner). Diese ist jederzeit widerrufbar.

Dazu bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

Pfartermine Hörten Dorf

Sa.	15.12.	10.00 h	Erste Sternsingerprobe und Gruppeneinteilung im Pfarrzentrum
So.	16.12.	10.45 h	3. Adventssonntag – Heilige Messe Hl. Messe für † Rudi Habich, † Fam. Senekar, † Maria und Karl Niederdorfer, † Britta Opriesnig
Di.	18.12.	6.00 h 19.00 h	Rorate in der Pfarrkirche Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	23.12.	10.45 h	4. Adventssonntag – Heilige Messe
Mo.	24.12.	23.00 h	Heiliger Abend - Das Friedenslicht ist ab 10 Uhr im Pfarrzentrum und auch bei der Christmette erhältlich. 15.30 Uhr Kinderchristmette in St. Lorenzen Christmette mit dem Kirchenchor Heilige Messe für † Ernst Riegler und † Franz Prochazka
Di.	25.12.	10.45 h	Christtag – Hochfest der Geburt des Herrn Festmesse mit dem Kirchenchor
Mi.	26.12.		Stefanitag – Keine Heilige Messe in Hörten Dorf 9.45 Uhr Heilige Messe in St. Lorenzen
So.	30.12.	10.45 h	Fest der Heiligen Familie , Heilige Messe Hl. Messe für † Franz und Maria Kreditsch
Mo.	31.12.		Silvester – Keine Heilige Messe in Hörten Dorf 17 h Jahresschlussmesse mit Kirchenchor Hörten Dorf in St. Lorenzen
Di.	1.1.		Neujahr – Hochfest Mariens , keine Heilige Messe in Hörten Dorf 9.45 Uhr Hl. Messe in St. Thomas
Fr./Sa.	4./5.	ab 16 h	Die Sternsinger besuchen Sie. 4. Jänner: untere Siedlung, 5. Jänner: obere Siedlung Zweite Sternsingerprobe am 4. Jänner um 15 h
So.	6.1.	10.45 h	Heilige 3 Könige , Erscheinung des Herrn, Sternsingermesse Rosenkranzgebet ab 10.15 Uhr
Di.	8.1.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
Do.	10.1.	15.00 h	Eltern-Kind-Treff im Pfarrzentrum
So.	13.1.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	15.1.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	20.1.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	22.1.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	27.1.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	23.1.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	27.1.	10.45 h	Heilige Messe

Di.	29.1.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	3.2.	10.45 h	Heilige Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen Rosenkranzgebet ab 10.15 Uhr
Di.	5.2.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	10.2.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	12.2.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	14.2.	15.00 h	Eltern-Kind-Treff im Pfarrzentrum
So.	17.2.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	19.2.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	24.2.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	26.2.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	3.3.	10.45 h	Heilige Messe
Di.	5.3.	19 h	Faschingdienstag – keine Abendmesse im Pfarrzentrum Jugendtreff im Pfarrzentrum
Mi.	6.3.	17.00 h	Aschermittwoch – Abendmesse im Pfarrzentrum mit Aschenkreuzspende
So.	10.3.	10.45 h	1. Fastensonntag, Heilige Messe mit Aschenkreuzspende Rosenkranzgebet ab 10.15 Uhr
Di.	12.3.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	14.3.	15.00 h	Eltern-Kind-Treff im Pfarrzentrum
So.	17.3.	10.45 h	2. Fastensonntag – Heilige Messe
Di.	19.3.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	24.3.	10.45 h	3. Fastensonntag – Heilige Messe anschließend Fastensuppenaktion der Firmlinge
Di.	26.3.	17.30 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	31.3.	10.45 h	4. Fastensonntag – Heilige Messe
Di.	2.4.	17.30 h 19.00 h	Abendmesse im Pfarrzentrum, ab 17.00 Uhr Rosenkranzgebet Jugendtreff im Pfarrzentrum
So.	7.4.	10.45 h	5. Fastensonntag – Heilige Messe Rosenkranzgebet ab 10.15 Uhr
Di.	9.4.	17.00 h 17.30 h	Bußsakrament und Beichtgelegenheit , Rosenkranzgebet Abendmesse im Pfarrzentrum
Do.	11.4.	15.00 h	Eltern-Kind-Treff im Pfarrzentrum
So.	14.4.	10.45 h	Palmsonntag, Heilige Messe mit Palmweihe

Änderungen vorbehalten